

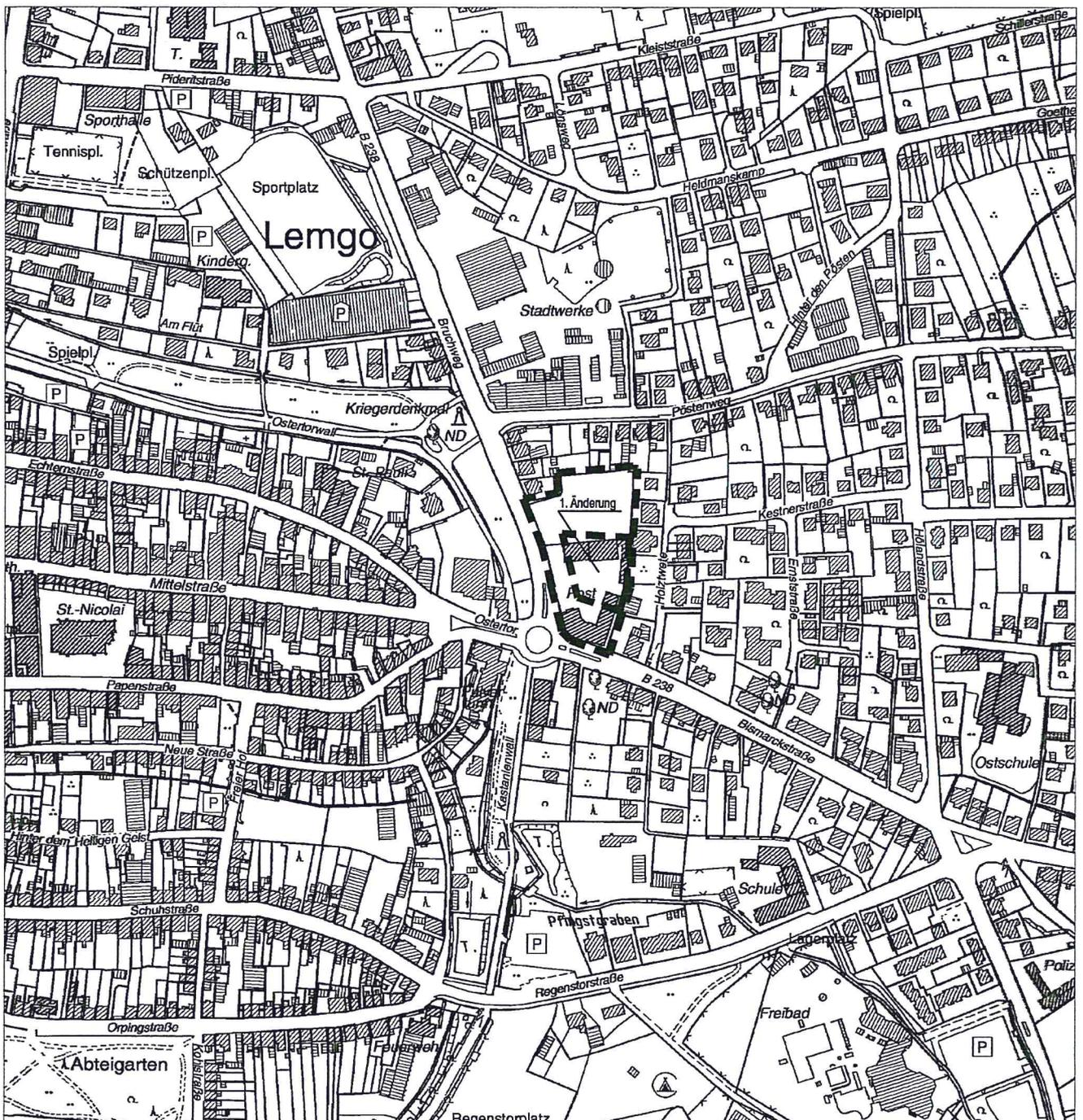
Alte Hansestadt Lemgo

Vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 27 01.11 "Bruchweg / Elektrofachmarkt"

1. Änderung

im beschleunigten Verfahren gemäß § 13a BauGB

Textliche Festsetzungen



M 1:5.000

1. ÄNDERUNG DES VORHABENBEZOGENEN BEBAUUNGSPLANES NR. 27 01.11 „BRUCHWEG - ELEKTROFACHMARKT“ DER ALTEN HANSESTADT LEMGO

RECHTSGRUNDLAGEN

Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 4. Mai 2017 (BGBl. I S. 1057)

Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (Baunutzungsverordnung -BauNVO-) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 132), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 4. Mai 2017 (BGBl. I S. 1057)

Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Planinhaltes (Planzeichenverordnung 1990 PlanzV 90) vom 18.12.1990 (BGBl. I 1991 I S. 58) zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 24. Mai 2017 (BGBl. I S. 1057)

Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (Landesbauordnung - BauO NRW) vom 01.03.2000 (GV. NRW. S. 256) (1), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 20.05.2014 (GV.NRW.S.294)

Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NRW. S. 666), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 15.11.2016 (GV.NRW.S. 966)

Bestandteile der 1. Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes 27 01.11 „Bruchweg - Elektrofachmarkt“ sind die Zeichnerischen Festsetzungen gemäß PlanzV 90 im Maßstab M 1:500, erstellt am 16.05.2017 und diese textlichen Festsetzungen.

Die Begründung zur 1. Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes ist dem vorhabenbezogenen Bebauungsplan beigelegt.

TEXTLICHE FESTSETZUNGEN

1. Art der baulichen Nutzung

(gem. § 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB i.V.m. § 11 BauNVO)

1.1 Sonstiges Sondergebiet SO 2 „Einzelhandel“

Zweckbestimmung:

Das Sonstige Sondergebiet SO 2 „Einzelhandel“ dient der Unterbringung eines großflächigen Einzelhandelsbetriebes mit maximal 800 m² Verkaufsfläche.

Art der baulichen Nutzung:

Innerhalb des Sonstigen Sondergebietes SO 2 „Einzelhandel“ ist ein Fachmarkt für Bekleidung mit einer Verkaufsfläche von max. 800 qm zulässig.

Folgende zentren- und nahversorgungsrelevante sowie nicht-zentrenrelevante Rand-/Zusatzsortimente gemäß Lemgoer Liste (CIMA 2015) sind innerhalb des SO 2 Gebietes "Fachmarkt für Bekleidung" zulässig, jedoch nicht mehr als 25 % des genehmigten Hauptsortimentes.

Zulässige zentrenrelevante Rand-/Zusatzsortimente laut Lemgoer Liste (CIMA 2015):

- Uhren, Schmuck
- Batterien, Elektronikzubehör
- Haus- und Heimtextilien, Teppiche
- Parfümerie-, Kosmetikartikel
- Glas, Porzellan, Keramik, Hausrat
- Papier- und Schreibwaren, Bürobedarf
- Bücher
- Spielwaren
- Haushaltswaren
- Schuhe
- Lederwaren, Koffer, Taschen

Zulässige nahversorgungsrelevante Rand-/Zusatzsortimente laut Lemgoer Liste (CIMA 2015):

- Nahrungs- und Genussmittel
- Drogerieartikel

Zulässige nicht- zentrenrelevante Rand-/Zusatzsortimente laut Lemgoer Liste (CIMA 2015)

- Teppiche
- Tiernahrung-/Bedarf

1.2 Sonstiges Sondergebiet SO 5 „Einzelhandel“

Zweckbestimmung:

Das Sonstige Sondergebiet SO 5 „Einzelhandel“ dient der Unterbringung eines kleinflächigen Einzelhandelsbetriebs.

Art der baulichen Nutzung:

Innerhalb des Sonstigen Sondergebietes SO 5 „Einzelhandel“ ist ein Fachmarkt für Schuhe und Lederwaren mit max. 300 m² Verkaufsfläche zulässig.

Das zentren-, nahversorgungsrelevante und nicht-zentrenrelevante Sortiment als Rand-/Zusatzsortiment gemäß Lemgoer Liste (2015) ist auf 10% der genehmigten Gesamtverkaufsfläche beschränkt.

2. Lemgoer Liste (CIMA 2015)

Zentrenrelevante Sortimente gemäß „Lemgoer Sortimentsliste“ (Fortschreibung Einzelhandelskonzept für die Stadt Lemgo, Aktualisierung Sortimentsliste Lemgo, CIMA 2015) sind:

- Parfümerie- und Kosmetikartikel
- Bekleidung, Wäsche
- Haus- und Heimtextilien (u.a. Stoffe, Kurzwaren, Gardinen und Zubehör)
- Sportbekleidung und -schuhe
- Schuhe
- Medizinisch-orthopädischer Bedarf
- Bücher
- Papier- und Schreibwaren, Bürobedarf
- Spielwaren
- Antiquitäten, Kunstgegenstände, Bilder, Bilderrahmen
- Glas, Porzellan und Keramik, Hausrat
- Elektrohaushaltskleingeräte
- Unterhaltungselektronik, Tonträger
- Foto und Zubehör
- Optische und akustische Artikel
- Uhren, Schmuck
- Lederwaren, Koffer und Taschen
- Musikalien, Musikinstrumente
- Computer und Kommunikationselektronik (einschließlich Zubehör)
- Baby-/ Kleinkinderartikel (ohne Kinderwagen, Kindersitze)

Nahversorgungsrelevante Sortimente gemäß „Lemgoer Sortimentsliste“ (Fortschreibung Einzelhandelskonzept für die Stadt Lemgo, Aktualisierung Sortimentsliste Lemgo, CIMA 2015) sind:

- Nahrungs- und Genussmittel, Reformwaren
- Drogerieartikel (Körperpflege, Wasch-, Putz- und Reinigungsmittel)
- Pharmazeutische Artikel, Arzneimittel
- Schnittblumen und kleinere Pflanzen
- Zeitungen und Zeitschriften

Nicht - zentrenrelevante Sortimente gemäß „Lemgoer Sortimentsliste“ (Fortschreibung Einzelhandelskonzept für die Stadt Lemgo, Aktualisierung Sortimentsliste Lemgo, CIMA 2015) sind:

- Sport- und Freizeitgroßgeräte
- Tiernahrung, Tiere und zoologische Artikel
- Möbel (inkl. Küchen, Matratzen, Büromöbel)
- Baumarktspezifisches Kernsortiment (u.a. Bad-, Sanitäreinrichtungen und -zubehör, Bauelemente, Baustoffe, Beschläge, Eisenwaren, Fliesen, Installationsmaterial, Heizungen, Öfen, Werkzeuge, Metall und Kunststoffwaren)

- Farbe, Lacke, Tapeten, Teppiche und Bodenbeläge
- Elektrohaushalts Großgeräte
- Lampen und Leuchten
- Fahrräder und Fahrradzubehör
- Auto und Autozubehör
- Gartenmarktspezifisches Kernsortiment (u. a. Gartenbedarf (z.B. Erde, Torf), Gartenhäuser, -geräte, (Groß-) Pflanzen und Pflanzgefäße)
- Baby- und Kleinkindbedarf (Kinderwagen, Kindersitze etc.)
- Motorenkraftstoffe
- Sonstiger Einzelhandel: Erotikartikel, Waffen

VERFAHRENSVERMERKE ZUR 1. ÄNDERUNG DES VORHABENBEZOGENEN BEBAUUNGSPLANES 27 01.11 „BRUCHWEG – ELEKTROFACHMARKT“

1. Aufstellungsbeschluss

Für diese 1. Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes ist gemäß § 2 (1) BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414) in der zurzeit gültigen Fassung durch den Ausschuss für Wirtschaft und Stadtentwicklung der Alten Hansestadt Lemgo am **06.12.2016** ein Aufstellungsbeschluss gefasst worden.

2. Information der Öffentlichkeit über Ziele und Zwecke der Planung gemäß § 13a (3) BauGB

Die Information der Öffentlichkeit über Ziele und Zwecke der Planung gemäß § 13a (3) BauGB wurde in der Zeit vom **09.01.2017** bis **20.01.2017** durchgeführt.

3. Offenlagebeschluss

Der Ausschuss für Wirtschaft und Stadtentwicklung hat am **16.05.2017** beschlossen, den Entwurf der 1. Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes gemäß § 3 (2) BauGB für die Dauer eines Monats öffentlich auszulegen sowie gemäß § 4 (2) BauGB die Stellungnahmen der Behörden und Träger öffentlicher Belange einzuholen.

4. Öffentliche Auslegung

Dieser vorhabenbezogene Bebauungsplan hat einschließlich Text und Begründung gemäß § 3 (2) BauGB in der Zeit vom **29.05.2017** bis **29.06.2017** öffentlich ausgelegt. Die öffentliche Auslegung wurde am **18.05.2017** ortsüblich bekannt gemacht.

5. Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange

Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange wurden am **29.05.2017** von der Offenlage benachrichtigt und zur Stellungnahme gemäß § 4 (2) BauGB in der Zeit vom **29.05.2017** bis **29.06.2017** aufgefordert.

6. Abwägung der Stellungnahmen

Sämtliche im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung und der Beteiligung der Behörden und Träger öffentlicher Belange eingegangenen Stellungnahmen wurden vom Rat der Alten Hansestadt Lemgo am **10.07.2017** abgewogen.

7. Satzungsbeschluss

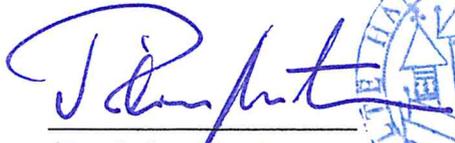
Dieser vorhabenbezogene Bebauungsplan ist gemäß § 10 (1) des BauGB und § 7 (1) der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NW S.666) vom Rat der Alten Hansestadt Lemgo am **10.07.2017** als Satzung beschlossen worden.

8. Ausfertigung

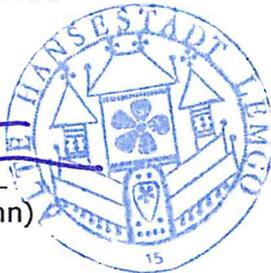
Hiermit wird bestätigt, dass dieser vorhabenbezogene Bebauungsplan mit den Ratsbeschlüssen übereinstimmt und das gesetzlich vorgeschriebene Verfahren eingehalten wurde.

Lemgo, 19. JULI 2017

ALTE HANSESTADT LEMGO



(Dr. Reiner Austermann)
Bürgermeister

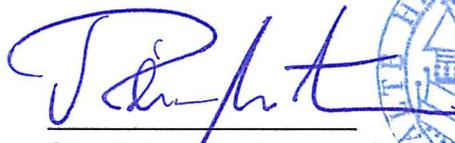


9. Rechtskraft

Dieser vorhabenbezogene Bebauungsplan wurde nach § 10 Abs. 3 BauGB am 25. JULI 2017 ortüblich bekannt gemacht. Mit der Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan in Kraft.

Lemgo, 07. AUG. 2017

ALTE HANSESTADT LEMGO



(Dr. Reiner Austermann)
Bürgermeister

